Katholische Jungschar

kaleidio

Pressemappe Kaleidio & 75 Jahre Katholische Jungschar
28. Juni 2022, 11.00 Uhr
Oberösterreichischer Presseclub

Das größte Jungschar- und Ministrant*innenlager Österreichs
Von 10.-16. Juli 2022 in Steyr

Das Kaleidio, Österreichs größtes Jungschar- und Ministrant*innenlager, findet von 10.-16. Juli 2022 in Steyr, Oberösterreich statt. Am Kaleidio 2022 nehmen etwa 850 Personen, davon rund 600 Kinder, teil. Getragen wird es vom Engagement hunderter Ehrenamtlicher, deren Ziel es ist, den Kindern eine großartige Zeit zu ermöglichen. Es findet bereits zum dritten Mal statt.

Eine Vision wird Wirklichkeit ...

Zur Geschichte von Großveranstaltungen

Kindergroßveranstaltungen haben innerhalb der Jungschar eine lange Tradition. Bis 1988 gab es auf Österreichebene nach Geschlechtern getrennte, einwöchige Kindergroßveranstaltungen. Für die Buben war dies bis 1977 die „Bubenolympiade“ und ab 1982 das „Bubula“ (Bubenbundeslager). Für die Mädchen gab es die Veranstaltungen „Magnet“ und „Palette“. In den folgenden Jahren fanden gemeinsam für Burschen und Mädchen in den Diözesen Linz (Mosaik), St. Pölten (TinglTangl), Graz (Miraculum), Innsbruck (WokiWogo) oder Klagenfurt immer wieder gemeinsame Großveranstaltungen statt.

Die Idee einer gemeinsamen österreichweiten Großveranstaltung wurde 2012 geboren und beschlossen. Das erste Kaleidio fand in Linz statt, 2019 wurde das zweite Kaleidio in Schwaz in Tirol abgehalten. Von 10.-16. Juli 2022 öffnet das Kaleidio nun zum dritten Mal in Steyr in Oberösterreich seine Tore.

Das Kaleidio in voller Größe ...

Zahlen und Fakten

Das Kaleidio findet von 10.-16. Juli 2022 in Steyr in Oberösterreich statt. Am Kaleidio 2022 nehmen etwa 850 Personen, davon rund 600 Kinder, teil. Getragen wird es vom Engagement hunderter Ehrenamtlicher, deren Ziel es ist, den Kindern eine großartige Zeit zu ermöglichen.

Seit mehr als zwei Jahren bereiten, zum großen Teil ehrenamtliche Helfer*innen das Kaleidio inhaltlich und organisatorisch vor.

Katholische Jungschar

Warum Kaleidio?

Mit dem Kaleidio soll Kindern ein gemeinsames österreichweites Erlebnis geboten werden, das über die Angebote in der eigenen Pfarre hinausgeht.

Gerade hinter Kindern und Jugendlichen liegt eine turbulente Zeit, am Kaleidio soll ihnen die Möglichkeit gegeben werden Gemeinschaft zu erleben.

Mit dem Kaleidio möchte die Katholische Jungschar:

- Gemeinschaft und Glauben, Austausch und Begegnung erlebbar machen,
- außergewöhnliche Möglichkeiten und Erlebnisse bieten und
- einen kräftigen Impuls für die Arbeit mit Kindern in den Pfarren und Gruppen geben.

Programm

Die Kinder verbringen mit ihren Gruppenleiter*innen eine Woche, dabei tauchen sie in sechs unterschiedliche Erlebniswelten ein.

Kinderstadt Perspektivia

In der Kinderstadt Perspektivia werden die Kinder selbst zu Gestalter*innen ihrer eigenen Stadt. Wie funktioniert das Miteinander in einer Stadt, wie wird man Bürgermeister*in, wie kommt der Müll von der Straße und wie entsteht z.B. eine Zeitung. Von der Arbeit in der Bäckerei bis zum Detektivbüro ist hier für jedes Kind etwas dabei.

Im Strudel der Zeit

In der „Bibelwelt“ sind viele Geschichten aus der Bibel durcheinandergepurzelt. Kinder begeben sich auf eine Zeitreise, machen sich bei unterschiedlichen Stationen auf die Suche nach den Spuren und versuchen die Geschichten wieder richtig zusammenzusetzen.

Unter dem Sternenhimmel

In der entwicklungspolitischen Erlebniswelt gehen die Kinder gemeinsam mit dem Stern Lemmih auf Entdeckungsreise, um neue Länder, Kulturen und Menschen, z.B. aus Kenia kennenzulernen.

Der Natur auf der Spur

In dieser Natur- und Outdoor-Erlebniswelt geht es nach draußen in die freie Natur. Kinder und ihre Gruppenleiter*innen begeben sich auf die Spur der Natur und erfahren mehr über Tiere und Pflanzen des Waldes.

Superpower:Loading

Superheld*innen und ihre Superkräfte stehen im Mittelpunkt der Erlebniswelt „Superpower:Loading“. Die Kinder lernen Heldinnen und Helden kennen, die sich überall auf der Welt für Kinderrechte stark machen. Gemeinsam machen sie sich auf Abenteuersuche, erlernen neue

Superkräfte und erfahren auf spielerische Art und Weise mehr über Kinderrechte, Demokratie und Partizipation.

Freies Programm

Diese Welt hält für freie Nachmittage und Abende einiges bereit: Von Ausflügen über Indoor und Outdoorspiele bis zur Hüpfkirche gibt es jede Menge Angebote, die Spaß, Action und Herausforderung garantieren. So kann zum Beispiel ein Floß gebaut werden, das Freibad besucht oder die Möglichkeit genutzt werden, einmal selbst auf einer Orgel zu spielen.

Programm-Highlights: Veranstaltungen (Startshow, Gottesdienst und Abschlussshow)

Neben den Erlebniswelten stellen vor allem die drei Abendveranstaltungen am Kaleidio ein unvergessliches Erlebnis dar.

Am Sonntag tauchen die Teilnehmenden gemeinsam in das Kaleidio ein und feiern den Beginn einer großen Geburtstagsfeier.

Am Mittwoch findet in der Stadthalle Steyr ein gemeinsamer Gottesdienst mit Jugendbischof Stephan Turnovszky statt. Auch ehemalige Engagierte der Katholischen Jungschar und Ehrengäste aus Kirche und Gesellschaft werden diesen Gottesdienst mitfeiern.

Im Anschluss findet ein Empfang für Ehrengäste statt, bei dem das Jubiläum 75 Jahre Jungschar gefeiert wird.

Den letzten gemeinsamen Programmpunkt bildet die Abschlussshow am Freitag Abend, mit einem Wochenrückblick und der Abschlussfeier.

Kaleidio-Zeitung

Während der Woche entsteht in Zusammenarbeit mit der Kirchenzeitung der Diözese Linz eine Kaleidio-Zeitung, die alle Teilnehmenden als Erinnerung am Samstag mit nach Hause nehmen können.

Ehrenamt wird großgeschrieben

Ohne Ehrenamt geht nichts

Mehr als 150 überwiegend ehrenamtliche Mitarbeiter*innen tragen durch ihr Engagement in inhaltlichen und organisatorischen Bereichen zum Gelingen des Kaleidio 2022 bei.

35 Mitarbeiter*innen leiten die verschiedenen Bereiche des Kaleidio und bereiten bereits seit Monaten vor. Auch in der Gesamtleitung sind zwei Personen ehrenamtlich vertreten.

Wie ein Kaleidio entsteht – über die Organisation

Katholische Jungschar

Seit mehr als zwei Jahren laufen die Vorbereitungen für die Kindergroßveranstaltung. In 25 inhaltlichen und organisatorischen Bereichen (Verpflegung, Sicherheit, Technik, Material, Quartier, Öffentlichkeitsarbeit, Programmplanung, ...) wird intensiv vorbereitet und geplant, denn eine Veranstaltung dieser Größe ist etwas Einmaliges und Herausforderndes.

In der Schule schlafen – auch ein Abenteuer

Verschiedene Schulen in Steyr werden in der Kaleidio-Woche von den Kindern, deren Gruppenleiter*innen und den Helfer*innen „bewohnt". Geschlafen wird auf mitgebrachten Luftmatratzen in den Klassenräumen. In kleinen Gruppen sind die Kinder in den Klassenräumen untergebracht.

Reisegruppen

Damit auch alle Infos an die Kinder und Gruppenleiter*innen gelangen und auch Freundschaften am Kaleidio leichter geschlossen werden können, gibt es sogenannte Reisegruppen. Die Reiseleiter*innen sind täglich mit ihren Gruppen von ca. 150 Kindern und Gruppenleiter*innen unterwegs, begleiten sie in die Erlebniswelten, zum Essen, zu den Abendveranstaltungen und sind immer Ansprechpartner*innen für ihre Gruppen. Bei den Abendbesprechungen wird mit den Gruppenleiter*innen der nächste Tag durchgegangen und auf wichtige Punkte hingewiesen, damit die Gruppenleiter*innen gut für den nächsten Tag vorbereitet sind.

Ehrengäste am Kaleidio

Leute aus Politik, Kirche, Gesellschaft, Vertreter*innen von Sponsor*innen sowie ehemalige haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter*innen der Jungschar werden als Ehrengäste das Kaleidio besuchen und durch die Gästebetreuung umsorgt. Am Mittwoch Nachmittag gibt es einen Rundgang durch die Erlebniswelten. Darauffolgend findet am Mittwoch, den 13. Juli 2022, im Anschluss an den Gottesdienst ein Ehrengästeempfang statt. Die Ehrengäste haben auch die Möglichkeit, dem Kaleidio etwas „ins Stammbuch zu schreiben".

Jeden Tag frisch

Versorgt werden wir von einer Cateringfirma, welche vor Ort zentral die Verpflegung übernimmt und bereits einen ausgewogenen Speiseplan zusammengestellt hat. Wir legen bei der gesamten Verpflegung großen Wert auf ausgewogene Kost (u.a. vegetarische und glutenfreie Optionen). Beim Catering finden vorwiegend regionale und Bioprodukte Verwendung.

Sicherheit – eine Selbstverständlichkeit

Für die Sicherheit aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer wird umfassend gesorgt. Ein kompetentes und gut ausgebildetes Team stellt die medizinische Erstversorgung und die Begleitung der Kinder im Straßenverkehr sicher und steht im Falle eines Notfalls in Kontakt mit den Hilfsorganisationen.

Katholische Jungschar

Kinderschutz am Kaleidio

Mit ihrer Kinderschutzrichtlinie geht die Katholische Jungschar eine Selbstverpflichtung ein, Kinder vor jeglicher Form von Gewalt zu schützen und entsprechende präventive Maßnahmen innerhalb der Organisation zu schaffen, um Jungschar als sicheren Ort für Kinder zu gewährleisten. www.jungschar.at/kinderschutz

Unser Bestreben ist es, dass Kinder eine lustige, spannende, abenteuerliche und erlebnisreiche Zeit am Kaleidio erleben, bei der sie mit ihren Bedürfnissen im Mittelpunkt stehen. Unsere Präventionsmaßnahmen zielen darauf ab, dass es ein sicherer Ort für alle Kinder und ihre Begleitpersonen ist.

Eine dieser Maßnahmen sieht vor, dass alle Mitarbeiter*innen eine Kinderschutz- und Präventionsschulung besucht haben. Ein eigenes Kinderschutzteam ist am Kaleidio in alle Situationen Ansprechpartner*in für Kinder, Gruppenleiter*innen und Mitarbeiter*innen.

Das Kaleidio kooperiert mit dem Kinderschutzzentrum Wigwam vor Ort.

Umgang mit Covid

Das Kaleidio soll eine sichere und gesunde Woche für alle sein. Deswegen gibt es am Kaleidio ein Präventionskonzept und Covid-Beauftragte sowie Schulungen der Mitarbeitenden zu Hygienemaßnahmen. Antigen Selbsttests, sowie FFP2-Masken werden vor Ort kostenlos zur Verfügung gestellt. Außerdem wir alle Teilnehmenden eine Covid Testung vor Anreise zum Kaleidio empfohlen.

Umweltmanagement und Nachhaltigkeit am Kaleidio

Der Katholischen Jungschar liegt ein nachhaltiger Umgang mit unseren Ressourcen sehr am Herzen.

Das Kaleidio 2022 ist daher als **Green Event OÖ** zertifiziert.

Ebenso ist das Kaleidio mit dem **SustainLabel,** deren Gründungsmitglied die Katholische Jungschar ist, ausgezeichnet (www.sustainlabel.org).

Mülltrennung ist sowohl in den Quartieren als auch in den Erlebniswelten eine Selbstverständlichkeit. Wo es möglich ist, greifen wir auf bereits vorhandene, recycelte und wiederverwendbare Materialien zurück. Auch bei der Beschaffung der T-Shirts für Teilnehmende und Mitarbeitende wurde auf eine faire Produktion geachtet.

Katholische Jungschar

75 Jahre: In der Mitte stehen die Kinder

Die Katholische Jungschar Österreichs (KJSÖ)

Die Katholische Jungschar Österreichs ist die Kinderorganisation der Katholischen Kirche und eine der größten Kinderorganisationen in unserem Land. Sie begleitet rund **100.000 Kinder in Österreich und Südtirol** und kommt damit ihrem kinderpastoralen Auftrag nach. Diese Begleitarbeit wird von ca. **19.000 ehrenamtlich engagierten Gruppenleiter*innen** in Österreich und Südtirol geleistet.

Glauben und Gemeinschaft erleben, ganzheitlich und angstfrei lernen, sowie die eigenen Stärken entwickeln - das macht die Arbeit der Katholischen Jungschar aus. Zu den Zielen der KJSÖ gehört es, für einen Platz für Kinder in der Kirche einzustehen und Glaube für sie erfahrbar zu machen. Außerdem setzt sich die Katholische Jungschar auf allen Ebenen für die Rechte von Kindern ein und vertritt als Lobby deren Anliegen in Kirche und Gesellschaft.

Die Dreikönigsaktion als Hilfswerk der Katholischen Jungschar leistet wichtige entwicklungspolitische Arbeit. Die Sternsingeraktion rund um die Weihnachtszeit ist nicht wegzudenken. 85.000 Sternsinger*innen ziehen zum Jahreswechsel von Haus zu Haus und setzen Zeichen für eine gerechte Welt. Mit ihrem Einsatz werden jährlich 500 Projekte in Afrika, Asien und Lateinamerika unterstützt.

Einfach Kind sein

„Ich gehe gerne in die Jungschar und zum Sternsingen, weil ich finde, es ist eine schöne Auszeit und man weiß beim Sternsingen, dass man anderen Menschen hilft und das ist super! Außerdem macht es super Spaß, man kann in der Jungschar neue Freunde und Freundinnen finden und es ist einfach immer voll lustig!", erzählt die 10-jährige Mila aus Stadl Paura.

Spaß haben und spielen - dahinter steckt viel mehr: Einfach Kind sein, und dabei lernen und die eigenen Stärken finden und entwickeln. Sich für andere bei der Sternsingeraktion engagieren, Gemeinschaft am Jungscharlager erleben oder über Gott und viele andere Themen, die Kinder bewegen, philosophieren, theologisieren und gemeinsam kindgerechte Liturgie feiern.

Die Katholische Jungschar, die Kinderorganisation der Katholischen Kirche in Österreich, steht für eine lebendige Kirche, in der Kinder Platz für ihren Glauben und ihre Entwicklung haben. Wir sorgen uns um Kinder, indem wir ihnen vor allem in der Pfarre Raum geben, Programme und Aktivitäten anbieten und uns Zeit nehmen. Wir begleiten sie ein Stück auf ihrem Lebensweg und schaffen Möglichkeiten, damit sie sich entfalten können.

Die Diözesanstellen der Katholischen Jungschar in Österreich und Südtirol bieten Ausbildung und Weiterbildungen für Gruppenleiter*innen. Dadurch wird allen ehrenamtlich Engagierten ein wertschätzendes, bereicherndes Umfeld geboten.

Katholische Jungschar

Unbezahlbar, aber nicht umsonst!

Getragen wird die Arbeit der Katholischen Jungschar vom Engagement der rund 19.000 ehrenamtlichen Gruppenleiter*innen in den Pfarren.

„Die Zeit der vielen Ehrenamtlichen in der Jungschar, ihre Begeisterung, Ideen und ihr Einsatz können nicht in Geld aufgewogen werden. Viel wichtiger und wirkungsvoller ist es, Gruppenleiterinnen und Gruppenleitern gute Rahmenbedingungen für ihr Engagement zu schaffen und sie in ihrem Engagement in der Pfarre zu unterstützen. Dazu stellen wir ihnen zahlreiche Unterstützungsmöglichkeiten zur Verfügung, von Weiterbildungsangeboten über methodische Materialien und Ideen, Behelfen zu rechtlichen und organisatorischen Tipps.“, sagt Barbara Grüner, ehrenamtliche Vorsitzende der KJSÖ.

75 Jahre Jungschar am Kaleidio

Seit 1947 besteht die Katholische Jungschar als Kinderorganisation der Katholischen Kirche. Am Kaleidio 2022 feiert die Jungschar ihr 75-jähriges Bestehen mit einem großen Gottesdienst und Geburtstagsfest. Gemeinsam mit zahlreichen Ehrengästen aus Kirche, Gesellschaft und Politik blicken aktuelle und ehemalige Jungscharaktive gemeinsam auf 75 Jahre Jungschararbeit in Österreich zurück.

Ein Blick zurück: Gründung und Auftrag der KJSÖ

Am 2. Oktober 1946 fassen die österreichischen Bischöfe den Beschluss, der kirchlichen Jugendarbeit einen neuen strukturellen Rahmen zu geben. Statt einer Vielzahl katholischer Vereine sollte künftig die **„Katholische Jugend“** als einzige im Auftrag der Bischöfe und innerhalb der Strukturen der Katholischen Kirche tätige Jugendorganisation auftreten und sich um die Erfassung und Aktivierung aller katholisch getauften Kinder und Jugendlichen in Österreich bemühen.

Zur Umsetzung dieses Beschlusses richten die Bischöfe am 20. November 1946 das **Katholische Jugendwerk Österreichs (KJWÖ)** ein. Das KJWÖ ist bis heute als Dachorganisation für die Bundeszusammenarbeit der österreichischen Diözesen in Fragen der Kinder- und Jugendpastoral verantwortlich.

Die **„Katholische Jungschar“** war ursprünglich als „Kinderstufe“ der „Katholischen Jugend“ gedacht und mit der unmittelbaren Erfassung, Bildung und Betreuung der 8- bis 14-jährigen Mädchen und Buben beauftragt. Konzeptionelle Überlegungen führten aufgrund pädagogisch-pastoraler Notwendigkeiten zur Gründung einer eigenständigen „Teilorganisation“, der Katholischen Jungschar Österreichs, im **Oktober 1947.**

Die Kooperation und inhaltliche Abstimmung mit der Katholischen Jugend unter dem Dach des KJWÖ besteht bis zum heutigen Tag. Ebenso ist der Richtlinienbeschluss der Österreichischen Bischofskonferenz bis heute Grundlage für die Tätigkeit als Kinderorganisation der Katholischen Kirche in Österreich.

1954 findet dann die erste Sternsingeraktion statt. 2024 feiert die Sternsingeraktion ihr 70. Jubiläum.

Zur Geschichte der Katholischen Jungschar: https://www.jungschar.at/ueber-uns/geschichte-der-jungschar

Meilensteine in der Geschichte der Katholischen Jungschar: https://www.jungschar.at/ueber-uns/geschichte-der-jungschar/meilensteine

Seit 75 Jahren stehen die Kinder in der Mitte

Die Arbeit der Katholischen Jungschar orientiert sich an den Bedürfnissen von Kindern und ist geprägt vom Bemühen, die Sichtweise der Kinder einzunehmen und dementsprechend zu handeln. Der Einsatz für eine kinderfreundliche Gesellschaft und eine kindgerechte Kirche prägen die Jungschararbeit seit ihrer Gründung und haben seither nicht an Aktualität und Bedeutung eingebüßt.

Eine starke Stimme für Kinder in Kirche und Gesellschaft

Die Katholische Jungschar versteht sich als kritische Stimme in Kirche und Gesellschaft, die aktuelle kinderrelevante Themen aufgreift und für Kinder und ihre Rechte eintritt.

Gerade in der aktuellen Weltlage zeigt sich, wie notwendig der Einsatz für Kinder mehr denn je ist. Kindern und Jugendlichen wurde in der Pandemie viel abverlangt, ihre Anliegen und Bedürfnisse wurden in gesellschaftlichen und politischen Debatten viel zu selten berücksichtigt - oft wird über Kinder, viel zu selten mit Kindern geredet.

Kinder in ihrer persönlichen und religiösen Entwicklung begleiten, bestärken und ermutigen, Kirche und Gesellschaft für und mit Kindern gestalten, Lobby im Interesse von Kindern zu sein sowie in Zusammenarbeit und Solidarität mit Benachteiligten im Globalen Süden einen Beitrag für eine gerechte Welt zu leisten – diese zentralen Handlungsfelder begleiten die Jungschar auch in die Zukunft.

Website der Katholischen Jungschar Österreichs: www.jungschar.at

Leitbild der Katholischen Jungschar Österreichs: www.jungschar.at/ueber-uns/leitbild

Pastorales Selbstverständnis der Katholischen Jungschar Österreichs: www.jungschar.at/ueber-uns/pastorales-selbstverstaendnis

Katholische Jungschar

Kontaktdaten

Veranstalterin	Katholische Jungschar Österreichs Wilhelminenstraße 91/II f, 1160 Wien Tel. 01 481 09 97 office@kath.jungschar.at
Kaleidio-Büro Linz	Katholische Jungschar Linz Maria Schnaubelt info@kaleidio.at
Kalediozentrale vor Ort	Dominikanerhaus Steyr Grünmarkt 1 4400 Steyr
Gesamtleitung	Marie Mayrhofer Lukas Plöbst Veronika Schippani Lena Schuster
Ansprechperson für Medien	Mayella Gabmann / Jana Hofer Kaleidio Öffentlichkeitsarbeit 0676/8776 3345 mayella.gabmann@dioezese-linz.at jana.hofer@dioezese-linz.at
Website	www.kaleidio.at Alle Materialien und Pressefotos auf www.kaleidio.at/presse

Katholische Jungschar

Herzliche Einladung!	Die Veranstalterin KJSÖ lädt Sie herzlich zum Besuch der Kindergroßveranstaltung ein; Frau Gabmann und die Gästebetreuung werden Sie gerne betreuen. Anmeldung erbeten.